

## Prävention:

### Sprechen Sie mit Ihrem Kind, denn Wissen macht Kinder stark!

Jedes Kind sollte lernen wie es sein Recht auf sexuelle Selbstbestimmung vertreten kann und darf. Dass es sich wehren kann, gegen unangenehme Berührungen und Nein sagen darf und sich selbst und seinen Gefühlen vertrauen und sich gegebenenfalls Hilfe holen kann.

Täter "bevorzugen" Menschen als Opfer, die allein durch Körperhaltungen und Verhaltensweisen Unsicherheit, Angst, Unkenntnis und emotionale Bedürftigkeit signalisieren. Und genau dort sollte die präventive Erziehung angesetzt werden, die Kinder nicht noch verängstigenden durch verschlüsselten Warnungen, sondern sie stärken durch einem vertrauensvollen Kontakt.

**Wenn Kinder über sexuellen Missbrauch sprechen, sagen sie meist die Wahrheit. Sie müssen starke Scham- und Schuldgefühle überwinden, ehe sie sich jemand anvertrauen.**

## Anzeichen bei Missbrauch:

Die folgenden Punkte können Anzeichen und Signale für sexuellen Kindesmissbrauch sein, sie können aber auch auf andere Probleme hinweisen.

Eine plötzliche Verhaltensänderung sollte Grund genug sein sich vorsichtig den Problemen des Kindes zu nähern, um zu helfen.

Verhaltensauffälligkeiten und Muster, die das Kind durch einen sexuellen Missbrauch aufzeigen kann:

- nächtliche Alpträume
- plötzliches Einnässen oder Einkoten
- das Kind wirkt verschlossen
- verändertes Verhalten beim Spielen
- ungewohnte Aggressivität
- Leistungsabfall in der Schule
- es zieht viele Kleidungsstücke übereinander an
- Meidung bestimmter Orte oder Personen
- ungewöhnliches Waschverhalten
- vorsätzliche Selbstverletzung

Durch unsere Website, über sexuellen Missbrauch und dessen Folgen, wollen wir einen zusammenfassenden Beitrag zur allgemeinen Information leisten.

Betroffenen machen reicht da nicht aus, sachliche Information und Aktionen sind genauso wichtig. Die Menschen werden dadurch langsam stetig sensibler für die Nöte der Kinder und auch Erwachsenen, die Missbrauchsgeschichten erleben müssen/mussten.

Wenn wir dadurch nur einem Kind aus der Misere helfen und Hinweise auf die verheerenden Spätfolgen der Überlebenden geben, indem wir aufmerksam machen, dann ist das schon ein Riesenerfolg.

**Wir alle tragen dazu bei, dass den Menschen die Augen geöffnet werden!**

Missbrauchroffer

haben

lebenslänglich



**Scham, Verzweiflung, Angst**

"Sexueller Missbrauch von Kindern ist eine sexuelle Handlung eines Menschen an einem Kind, wobei der Erwachsene seine eigenen Bedürfnisse nach Intimität, Nähe, Macht und Kontrolle auf Kosten des Kindes auszuleben sucht."

(Sgroi 1982)